



CDU Fraktion in der
Bezirksvertretung
Ehrenfeld

Herrn Bezirksbürgermeister
Josef Wirges
Im Hause
Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Rathaus
50667 Köln

CDU-Fraktion in der
Bezirksvertretung
Ehrenfeld

Bezirksrathaus Ehrenfeld
Venloer Straße 419-421
50825 Köln

Tel: 0221-221 94 305

Fax: 0221-221 94 305

www.fraktion.cdu-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 28.01.2019

AN/0139/2019

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	28.01.2019

Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, betr.: Barthonia Forum

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die CDU-Fraktion in der BV 4 bittet Sie folgenden Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung der Sitzung am 28.01.2019 zu setzen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung und hier insbesondere das Amt für Wirtschaftsförderung, mit den vom Umbau betroffenen Kleingewerbetreibenden im Barthonia Forum Kontakt aufzunehmen, diese zu beraten und Hilfen anzubieten. Den Gewerbetreibenden sollen durch die Verwaltung insbesondere Hilfestellungen bei der Vermittlung von Gewerbeflächen in der gleichen Gegend angeboten werden, falls diese durch den Umbau des Barthonia Forums verdrängt werden.

Begründung

Das Barthonia Forum ist ein 70.000 m² großer gemischt genutzter Komplex mit 12 Büro-, Wohn- und Geschäftsgebäuden in Köln-Ehrenfeld. Die FREO führt das Asset Management des Forums aus und wird sich auf die Umwandlung des Komplexes hin zu einem lebendigen Quartier mit Nutzungsmischung konzentrieren, indem sie aktive Managementmaßnahmen implementiert, die derzeit leerstehenden Flächen vermietet, ein neues Einzelhandelskonzept für das Einkaufszentrum entwickelt und möglicherweise die ehemalige Industrieanlage umgestaltet.

Das Barthonia Forum an der Venloer Straße wird erheblich umgebaut. Hier kommt es zur Verhinderung der nutzbaren Flächen und Neuzugeschnitten von Gewerbeeinheiten. Durch besorgte Bürgerinnen und Bürger wird mitgeteilt, dass es hier zu Verdrängungen von Kleingewerbetreibenden kommt oder das Kleingewerbetreibenden durch die Vorenthaltung von Gewerbeflächen während der Umbauphase in den wirtschaftlichen Ruin getrieben werden.

Begründung der Dringlichkeit

Die Umbaumaßnahmen sind bereits weit fortgeschritten. Um den Gewerbetreibenden zeitnah Unterstützung zukommen zu lassen, ist eine Behandlung in der Sitzung am 28.01.2019 notwendig.“

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Martin Berg
Fraktionsvorsitzender

Gez. Jutta Kaiser
2.stellvertr. Bezirksbürgermeisterin